



Förderverein des Studienseminars für Lehrämter an Schulen Solingen e.V.

Niederschrift der Mitgliederversammlung vom 6. September 2012

Ort und Zeit: Studienseminar Solingen, Raum A-EG-01, Eintrachtstraße 31
Donnerstag, 6. September 2012, 17.00 Uhr – 18.15 Uhr

Anwesende: Gerhard Becker, Gabriele Bergfeld, Ingrid Bergmann-Fuchs, Volker Blumenberg,
(s. Anlage 2) Markus Dalladas, Heike Ditzhaus, Manfred Glase, Lothar Kütke, Inge Knaps,
Heidi Rosenthal, Jürgen Schlömer, Lore Würthner

Tagesordnung:

1. Tätigkeitsbericht und Mitgliederentwicklung
2. Kassenbericht für das Jahr 2011
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Vorstandswahlen
Vorsitzende(r)
2 Stellvertreter(innen)
Schatzmeister(in)
Schriftführer(in)
6. Wahl der Kassenprüfer(innen)
7. Verwendung der Mitgliedsbeiträge und eingegangenen Spenden (1.000 € von der Sparkasse Solingen) – Vorschläge aus der Mitgliederbefragung
8. Satzungsänderung? Name des Fördervereins an neue Bezeichnung ZfsL anpassen?
9. Verschiedenes

Der Vorsitzende Manfred Glase begrüßt die Anwesenden, verweist auf die fristgerechte Einladung vom 22.08.2012 mit Angabe der Tagesordnung (s. Anlage 1) sowie die Beschlussfähigkeit und leitet die Mitgliederversammlung.

Er schlägt eine Änderung der Tagesordnung vor und erläutert dies. Da laut Satzung alle drei Jahre neu gewählt werden muss und die letzten Wahlen im September 2010 stattgefunden haben, sind Neuwahlen zum jetzigen Zeitpunkt nicht notwendig. Manfred Glase stellt den Antrag, die Tagesordnungspunkte 5 und 6 entfallen zu lassen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 1: Tätigkeitsbericht und Mitgliederentwicklung

Manfred Glase gibt bekannt, dass aktuell 50 Personen bzw. juristische Personen Mitglied des Fördervereins sind. Es gab im zurückliegenden Zeitraum seit der letzten Mitgliederversammlung einen Neuzugang und zwei Austritte.

Zu den Ereignissen seit der letzten Mitgliederversammlung:

Manfred Glase berichtet über eine Nachfrage des Amtsgerichtes bzgl. der Satzungsänderung zu § 8. Im letzten Jahr hatte die Mitgliederversammlung beschlossen: „Neben der Mitgliederversammlung kann der Vorstand über die Verwendung der Mitgliedsbeiträge und Spenden bei Ausgaben bis 1.000 € verfügen.“ Dieser Beschluss ist rechtskräftig und soll als interne Eintragung gelten.

Im Dezember 2011 wurden die Gartenmöbel für das „Grüne Klassenzimmer“ geliefert, die der Förderverein mit 2000,- € bezuschusst hat.

Im März 2012 hat eine Mitgliederbefragung mit der Bitte um Einbringen von Ideen hinsichtlich der Verwendung der Mitgliedsbeiträge und eingegangenen Spenden stattgefunden (s. dazu auch TOP 7).

Im Juni 2012 hat der Vorstand getagt, um u. a. die Mitgliederversammlung vorzubereiten.

Am 20.08.2012 wurden die neu angeschafften Gartenmöbel in einer gemeinsamen Aktion von LAA/REF mit dem Förderverein gereinigt und gestrichen. Vier Mitglieder des Fördervereins nahmen daran teil. In diesem Zusammenhang spricht Heidi Rosenthal ihren Dank für das Engagement von Manfred Glase aus.

TOP 2: Kassenbericht für das Jahr 2011

Der Schatzmeister Lothar Kütke stellt den Kassenbericht für das Jahr 2011 vor (s. Anlage 3).

Bilanz 2011

Kontostand/Haben am 01.01.2011	2.283,65 €
Einnahmen in 2011	1.893,50 €
Ausgaben in 2011	2.368,48 €
Kontostand/Haben am 31.12.2011	1.809,67 €

Die Einnahmen setzten sich zusammen aus den Mitgliedsbeiträgen, verschiedenen Spenden (u. a. der Sparkasse) und den Einnahmen aus dem Verleih der angeschafften GPS-Geräte.

Zurzeit sind 3.291,08 € auf dem Konto.

Davon sind weiterhin 900,00 € zweckgebunden für Veranstaltungen zum Thema „Gewalt in Familie“, für die die Bette-Stiftung das Geld gespendet hat.

In diesem Zusammenhang informiert Inge Knaps darüber, dass von Seiten der Frauenberatungsstelle vergessen wurde, eine Veranstaltung abzurechnen. Die Rechnungstellung wird deshalb verspätet erfolgen. Erfreulicher Weise konnte der Lions-Club als neuer Sponsor für die Finanzierung dieser Veranstaltungen gewonnen werden, sodass sie fortgesetzt werden können.

Ferner sind 1.000,00 € zweckgebunden für die Anschaffung eines Whiteboards. Dieses Geld hat die Sparkasse Solingen gespendet.

Bei den Ausgaben war die größte Position die Mitfinanzierung der Gartenmöbel in Höhe von 2.000 €. Alle weiteren Ausgaben waren eher kleine Beträge wie Kauf von PC-Zubehör und Verbrauchsmaterial wie Druckerpatronen sowie die Besorgung eines Tannenbaums und Notarhonorar.

TOP 3: Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüferin Ingrid Bergmann-Fuchs berichtet, dass sie und Gunther vom Stein die Kasse geprüft und für korrekt geführt befunden haben.

TOP 4: Entlastung des Vorstandes

Auf Antrag von Ingrid Bergmann-Fuchs als Kassenprüferin wird der Vorstand einstimmig entlastet.

TOP 5 und 6 entfallen gemäß der Abstimmung

TOP 7: Verwendung der Mitgliedsbeiträge und eingegangenen Spenden (1.000 € von der Sparkasse Solingen) – Vorschläge aus der Mitgliederbefragung

Markus Dalladas erinnert an die Mitgliederbefragung und verweist auf die Tischvorlage, die die eingegangenen Vorschläge auflistet (s. Anlage 4). Er weist darauf hin, dass die vorletzten beiden Punkte (Kostenübernahme eines Workshops, Anschaffung eines Presenters) bereits erledigt sind. In diesem Zusammenhang erklärt sich Volker Blumenberg bereit, den Presenter auf seine ordnungsgemäße Funktion hin zu testen.

Anstelle des als letztes aufgeführten Vorschlags (Anschaffung eines neuen Druckers für den LAA-Aufenthaltsraum) wurde eine andere technische Lösung gewählt. Es gibt jetzt nur noch einen Netzwerkdrucker für alle PCs, sodass Wartungsarbeiten reduziert werden.

Die einzelnen Vorschläge werden im Plenum diskutiert.

Was die Unterbringungsmöglichkeit für die Gartenmöbel angeht, wird der Vorschlag von Lothar Kütke aufgegriffen, die Möbel in den Monaten, in denen sie nicht genutzt werden, schräg auf größere Steine zu stellen, um Staunässe zu vermeiden. Da es sich um Möbel handelt, die für den Außenbereich konzipiert wurden, kann auf eine Unterstellung verzichtet werden. Allerdings sollten sie zu Beginn der „Gartensaison“ gereinigt und geölt werden. Lothar Kütke erklärt sich bereit, die Steine im Baumarkt zu

besorgen.

Die Anschaffung eines eBeam Edge wird vorerst nicht weiter verfolgt, da Herr Schlömer darauf hinweist, dass die technische Umsetzung noch nicht ausgereift ist.

Das Anlegen einer Boulebahn wurde als Idee von Volker Blumenberg eingebracht. Er informiert darüber, in welchen Arbeitsschritten und mit welchen Materialien so eine Bahn erstellt werden könnte und nennt mögliche Stellen im Seminargelände, wo diese Bahn einen Platz finden könnte.

Die Platzsuche scheint nicht ganz unproblematisch zu sein, da u. a. auch der Aspekt der Pflege der Anlage mit in den Blick genommen werden muss. Zudem kommt die Frage auf, ob dieses Angebot überhaupt von den LAA genutzt würde.

Inge Knaps macht in diesem Zusammenhang den Vorschlag, vorab erst einmal eine Umfrage bei den LAA zu starten und zu ermitteln, ob von diesen das Boulespielen als Möglichkeit der Freizeitgestaltung auf dem Seminargelände überhaupt gewünscht wird.

Volker Blumenberg erklärt sich bereit, ein entsprechendes Anschreiben aufzusetzen und an die einzelnen Seminarleitungen mit der Bitte um Abfrage zu senden.

Die Unterstützung der Anschaffung eines zweiten Whiteboards ist grundsätzlich in Höhe von 1000 € vorgesehen, da dafür die zweckgebundene Spende der Sparkasse bereits zur Verfügung steht.

Es stellt sich aber das Problem, dass es aktuell keine Mittel aus öffentlicher Hand gibt, um die Gesamtkosten in Höhe von ca. 3.500 – 4.000 € zu finanzieren.

TOP 8: Satzungsänderung? Name des Fördervereins an neue Bezeichnung ZfsL anpassen?

Manfred Glase erläutert, mit welchem formalen Ablauf und welchen Kosten (ca. 100 € – 150 €) eine Anpassung des Vereinsnamens (ZfsL statt Studienseminar) verbunden wäre.

Gabi Bergfeld spricht sich dafür aus, dieses Vorhaben vorläufig nicht weiter zu verfolgen, sondern erst wieder aufzugreifen, wenn andere Satzungsänderungen anstehen.

Es wird einstimmig beschlossen, vorläufig keine Änderung des Namens des Fördervereins vorzunehmen.

TOP 9: Verschiedenes

Aus dem Kreis der Anwesenden werden Ideen zusammengetragen, wie sich der Förderverein nach außen präsentieren könnte und wie Mitglieder geworben werden könnten:

Herr Schlömer regt die offizielle Einweihung der Gartenmöbel an, um bei dieser Gelegenheit auch der Sparkasse Solingen als Sponsor zu danken.

Es wird vereinbart, dass Manfred Glase Herrn Wolf, den Ansprechpartner auf Seiten der Sparkasse, und die Presse einladen wird. Ggf. kann auch eigenständig ein kurzer Text verfasst und zusammen mit einem Foto von der Einweihung an die Zeitung geschickt werden.

Als mögliche Termine werden Dienstag, der 11.9.12, oder Mittwoch, der 12.9.12, ausgewählt. Inge Knaps oder Heike Ditzhaus könnten dann mit ihren Fachseminaren im „Grünen Klassenzimmer“ arbeiten.

Im Rahmen von Vereidigungen und Zeugnisausgaben sollte der Förderverein sich stärker präsentieren und für eine Mitgliedschaft werben. Es wäre günstig, im jeweiligen Rahmen einen Flyer austeilen zu können. Volker Blumenberg und Markus Dalladas erklären sich bereit, einen Flyer zu erstellen.

In diesem Zusammenhang wird vereinbart, dass es zukünftig für LAA die Möglichkeit geben soll, begrenzt für die Dauer des Vorbereitungsdienstes Mitglied des Fördervereins zu werden und der einmalige Beitrag in Höhe von 10 € eingezogen werden soll.

Abschließend bedankt sich Manfred Glase bei allen Mitgliedern, die sich die Zeit genommen haben und zur Versammlung gekommen sind.

Wuppertal, den 10.09.2012

Schriftführerin: Heike Ditzhaus